

Kniebispaß stark besetzt war mit Tirolern, so schlichen sie durch Nebenfußwege ins Tirol und eroberten dasselbe ohne Schuß. Dann drangen sie vorwärts und bezogen Feldkirch und andere Orte, erbeuteten beim Arlberg die kaiserlichen Schiffbrücken, zu Feldkirch die Magazine nebst 70 Kanonen. General Jellacic samt seinem Volke geriet auch in Kriegsgefangenschaft. General Muffenberg ist einer Verrätherei beschuldigt und gebunden nach Feldkirch geführt worden. Jetzt gehts nach Wien schnellen Fußes und ohne Anstand. Bei Braunau fanden sie einen Widerstand, eroberten es aber mit Sturm. Die Russen zogen sich hinter Wien zurück, die Franzosen zogen durch Böhmen hinab. Bei Musterlitz geschah wieder eine Hauptschlacht, die Franzosen besiegten alles und aus Wien flüchtete die kaiserliche Familie nach Ungarn, und Wien wurde ohne Anstand erobert. Hier erbeuteten die Franzosen die ganze Artillerie, 4000 Kanonen samt Zugehör, kurz eine unbeschreibliche Summe. Die Franzosen drangen weit unter Wien nach Niederösterreich und der Kaiser wurde zum Frieden gezwungen, wosfern er nicht um die Krone und um ganz Ungarn kommen wollte. Der Bayernfürst ist von Bonaparte zum König erklärt worden. Feldkirch und ganz Vorarlberg, wie auch ganz Tirol ist dem bayrischen König übergeben worden. Bonaparte machte jetzt im Reich und in Schwaben neue Könige, nämlich den Bayernfürst und den Herzog von Württemberg.

1806. Ueber Italien ist jetzt auch wieder ein ganz neuer König gesetzt worden, des Bonapartes Stieffsohn Eugen, der mit der bayrischen Königstochter vermählt war und zu München am 13. Jänner zum König erklärt worden. Er residirt in Mailand. Nach vollendetem Friedensschluß zogen die Franzosen durchs Tirol nach Neapel und eroberten dieses Königreich im Fluge, obschon sich die Engländer und Russen darin postiert hatten. Bonapartes Bruder wurde darin zum König gesetzt, der gemeine Mann staunt in Erwartung der Dinge!

Holland wurde auch zu einer Monarchie gebildet, Bonapartes Bruder Ludwig wurde als König dort gekrönt.